

XVI.

G e s c h i c h t e

des Collegiatstifts beatae Mariae virginis vor Einbeck, bis zur Kirchentrennung.

Von dem Herrn Justizcanzleiprocurator, Advocaten und
Notar Klinckhardt zu Hildesheim.

Das Collegiatstift beatae Mariae virginis vor Einbeck war dem St. Alexanders-Stifte daselbst Gehülfe in der Verbreitung moralisch-religiöser und wissenschaftlicher Bildung; daher wird eine kurze Geschichte desselben in diesen Blättern ebenfalls nicht unwillkommen sein.

§. 1.

Schon seit dem Anfange des 13ten Jahrhunderts war vor dem Thiederer Thore der Stadt Einbeck eine, der seligen Jungfrau Maria gewidmete Kirche mit einem Hospitale, worin arme Reisende und Pilger eine Herberge und Pflege fanden.

Dieses Hospital nebst Kirche war durch einige Ralandsbrüder gegründet, und darauf von dem Erzbischoffe

(Waterl. Archiv, Jahrg. 1834.)